

Tafeln

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge =
Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série**

Band (Jahr): **12 (1910)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

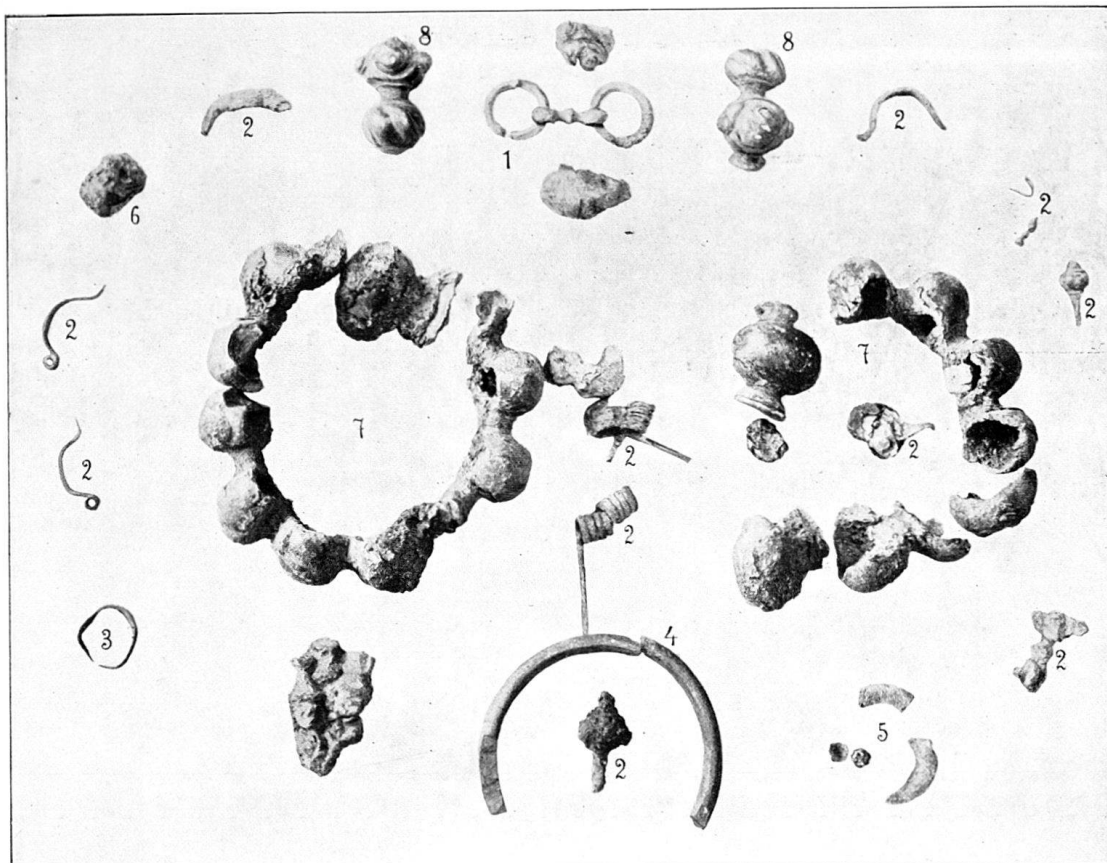
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

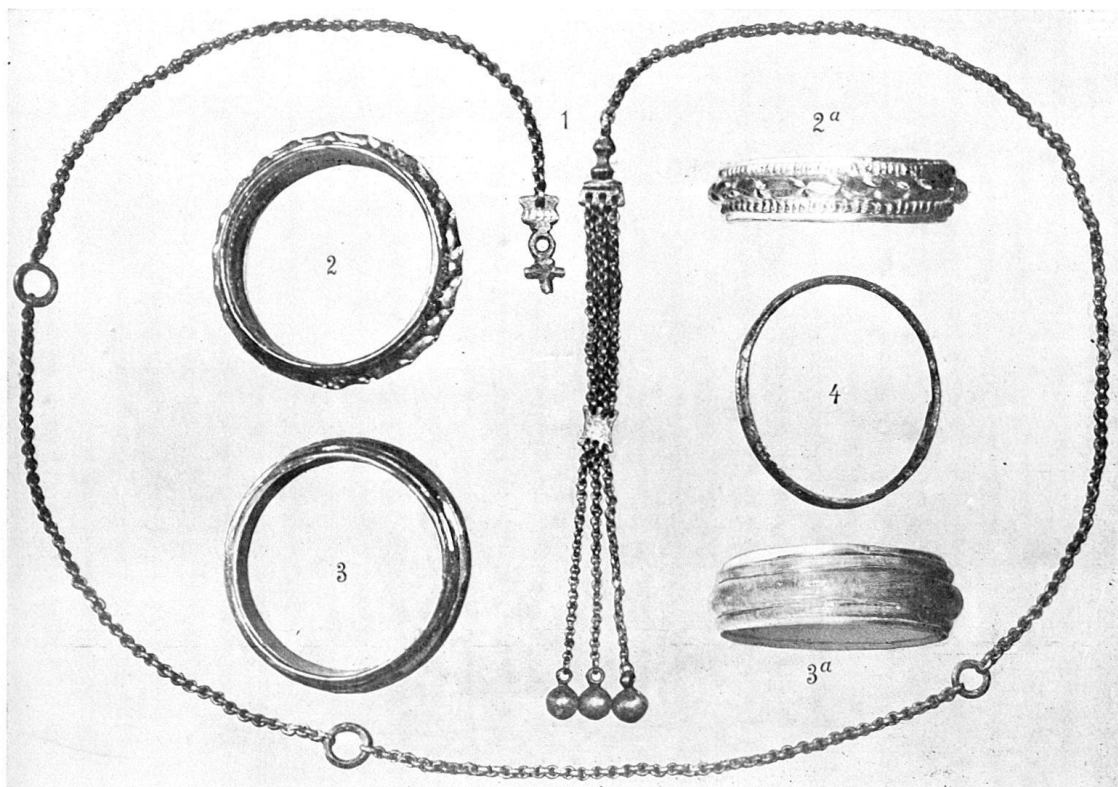
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

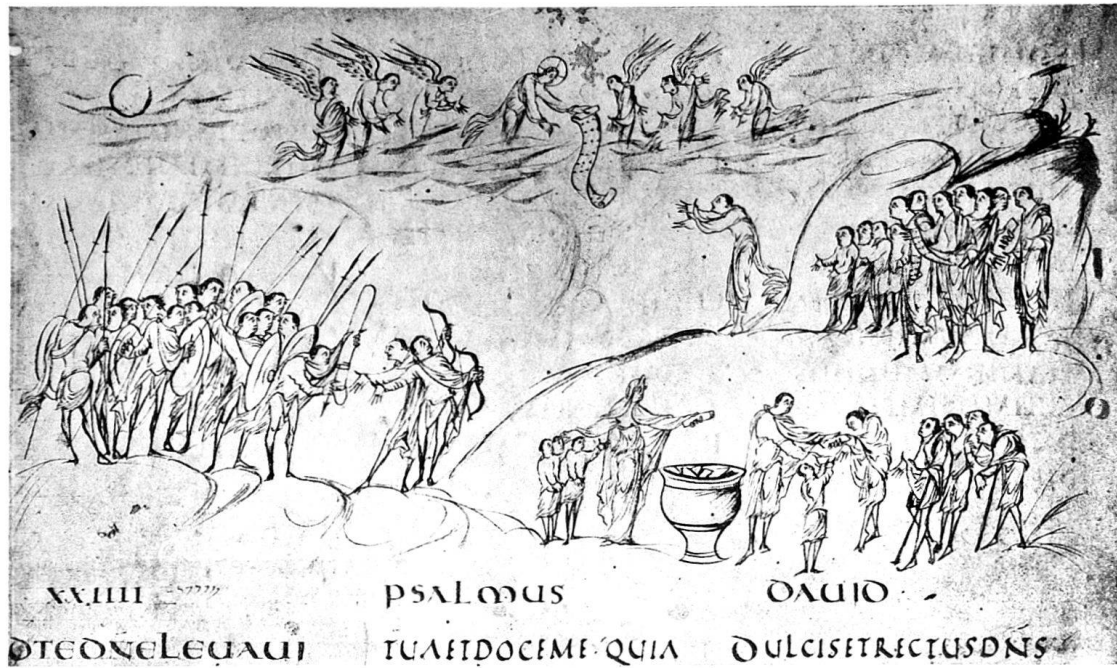
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



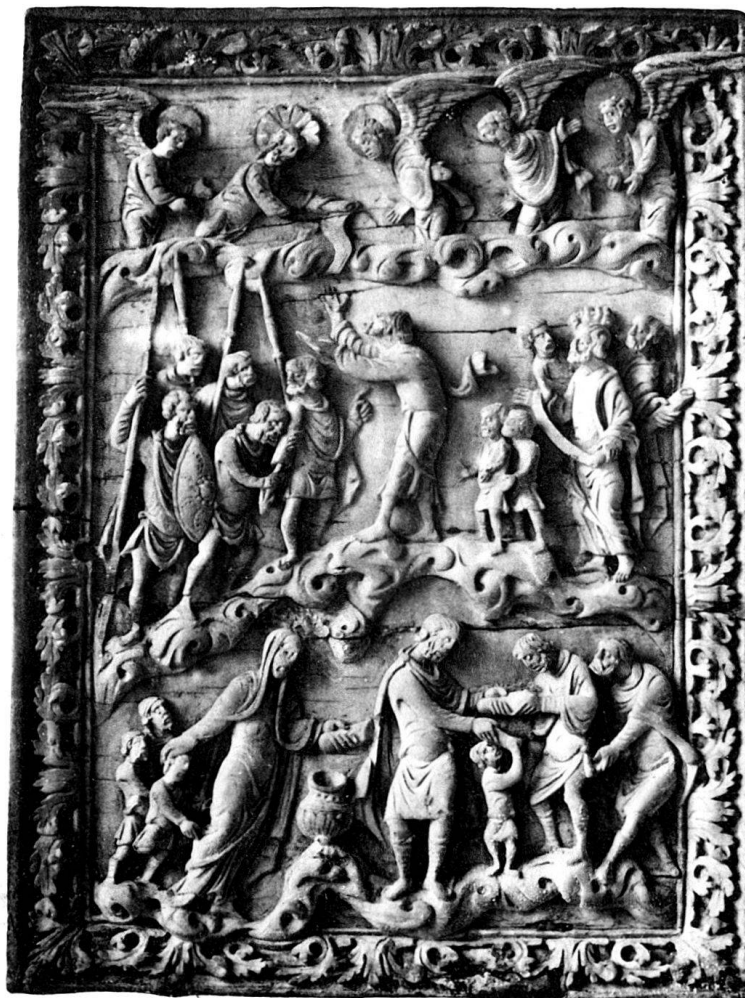
I. FUNDSTÜCKE AUS LANGDORF. HIST. MUSEUM IN FRAUENFELD.

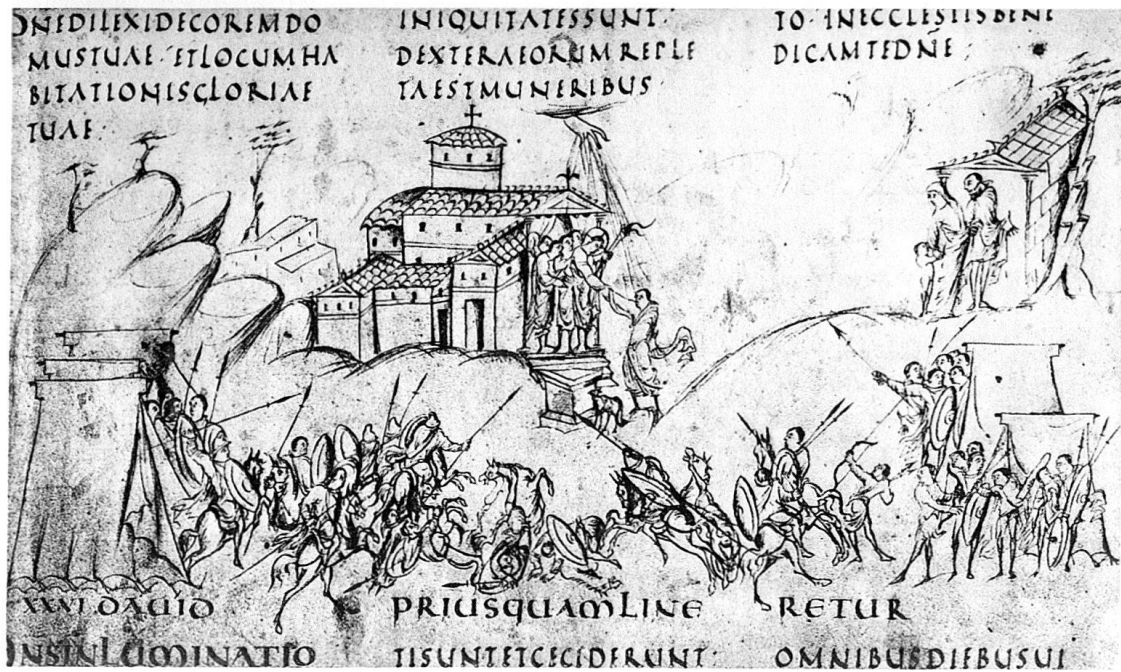


II. FUNDSTÜCKE AUS LANGDORF. SCHWEIZ. LANDESMUSEUM.



PSALM 24 DES UTRECHT-PSALTERS.

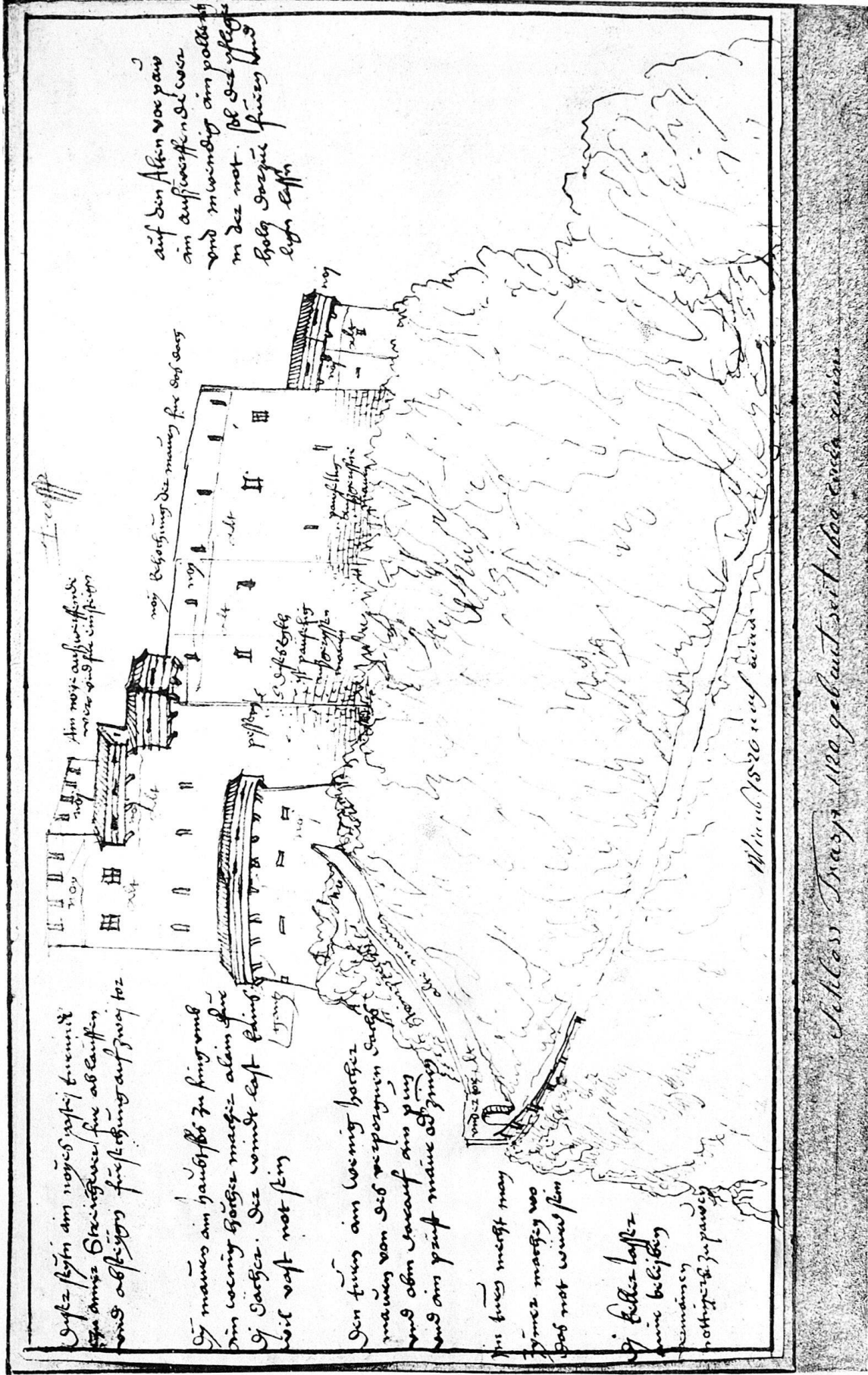




PSALM 26 DES UTRECHT-PSALTERS

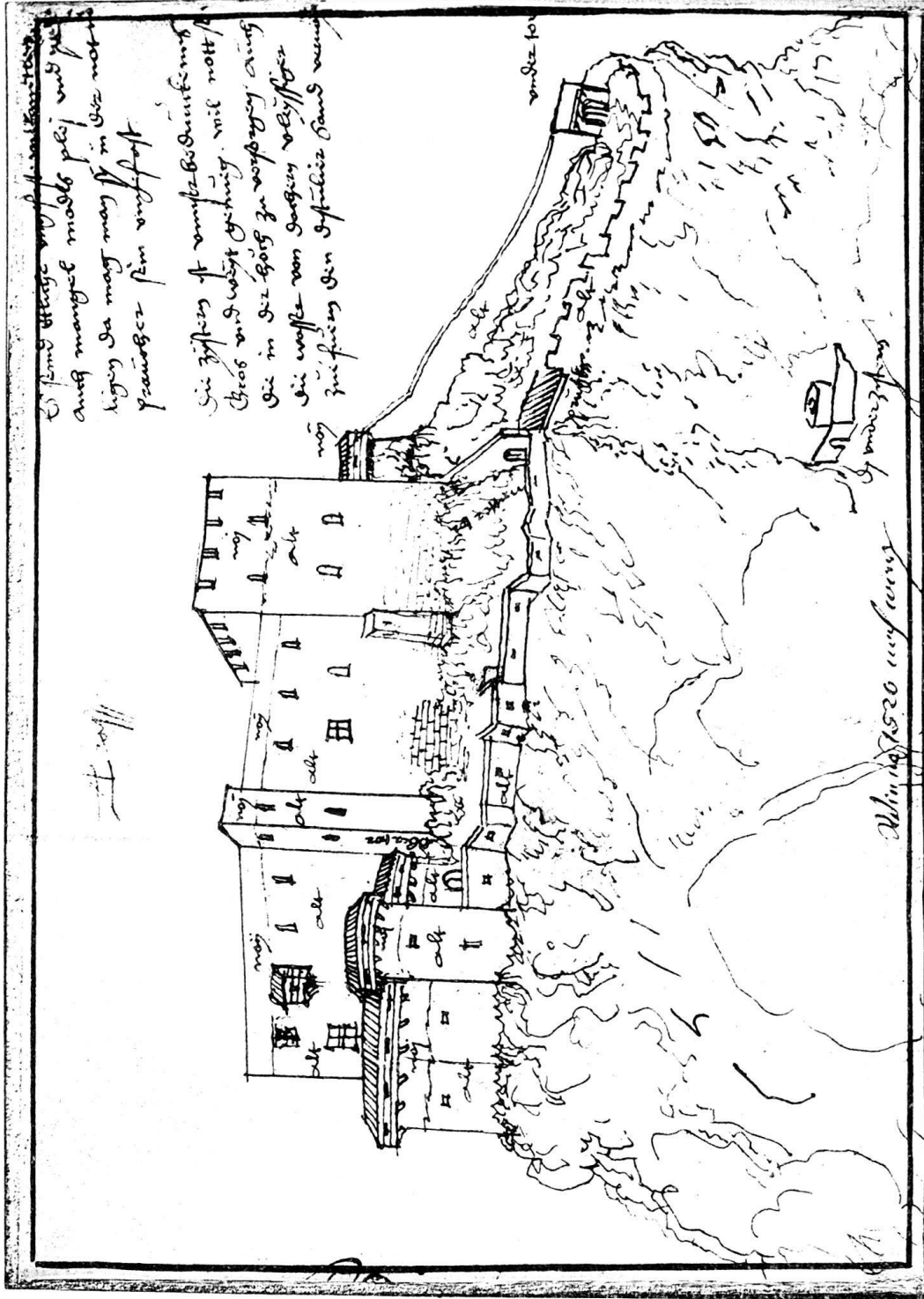


ELFENBEINRELIEF IM SCHWEIZ. LANDESMUSEUM.



SCHLOSS TARASP UM 1520. ANSICHT VON SÜDWEST.

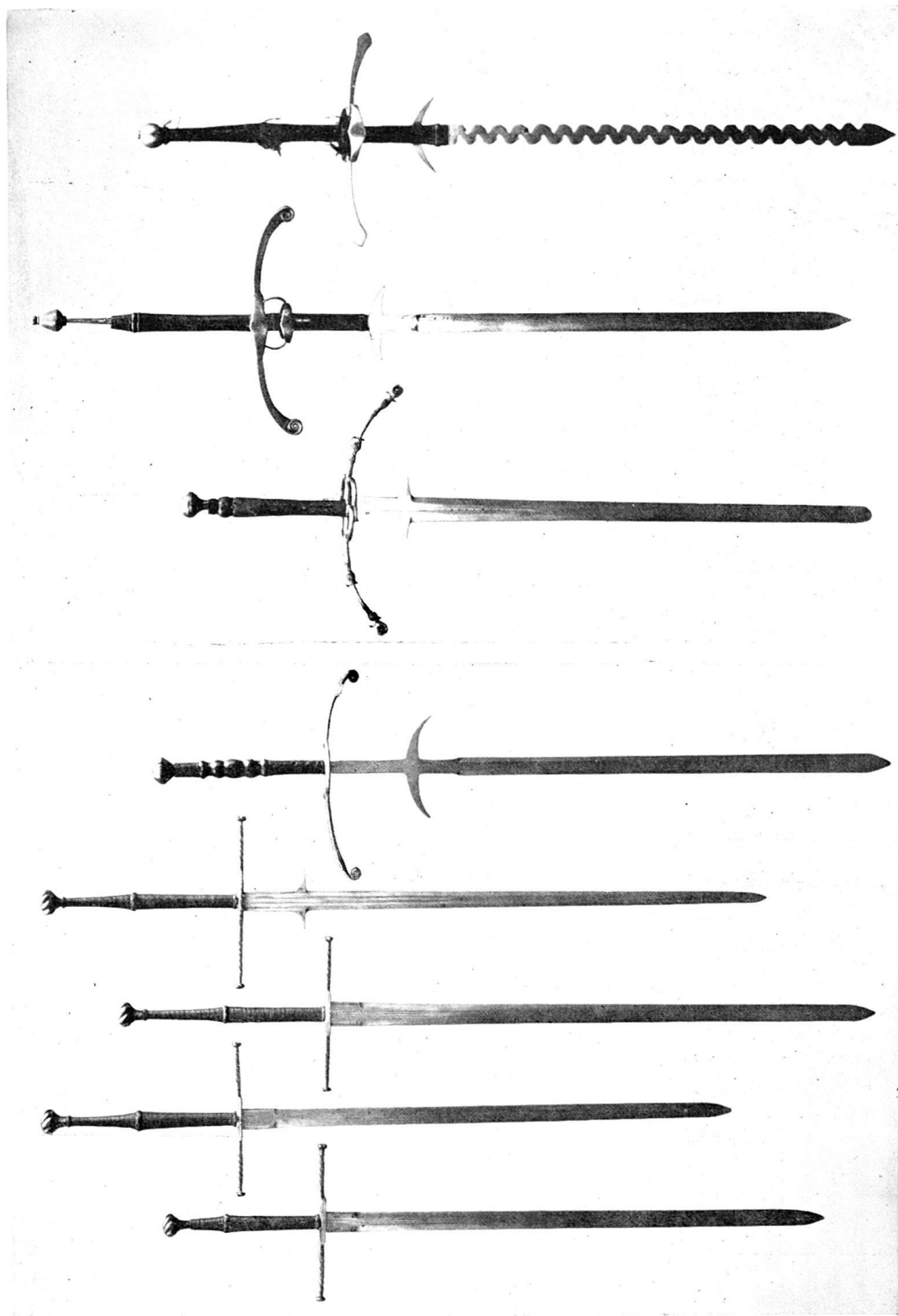
ORIGINAL IM MUSEUM FERDINANDUM IN INNSBRUCK.



Die Stange vff d. wallen
 auch mangel made p. und p.
 hiey da mag may in die m.
 p.auerer sein vnyfost

 Die ziffern v. ampb. b. d. u. r. e. m. b.
 chos and w. d. g. h. i. n. g. m. i. l. m. o. t. t. e.
 Die in die höf zu v. o. p. p. e. n. g. a. n. g.
 Die wasser von d. o. b. e. r. v. e. l. l. e. n.
 mö. z. u. f. i. e. r. v. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n.

SCHLOSS TARASP UM 1520. ANSICHT VON NORDOST.
 ORIGINAL IM MUSEUM FERDINANDUM IN INNSBRUCK.



1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.

ZWEIHÄNDER DES BASLER ZEUGHAUSES.

1-5: Ende des 15. bis Mitte des 16. Jahrhunderts. 6-8: Zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts.
1. Gesamtlänge 154 cm, Klingenlänge 119 cm. — 2. G. 183 cm, K. 134 cm. — 3. G. 162 cm, K. 116 cm. — 4. G. 166 cm, K. 133 cm.
5. G. 174 cm, K. 133 cm. — 6. G. 166,5 cm, K. 126,5 cm. — 7. G. 196 cm, K. 140 cm. — 8. (Zeughaus München) G. 148 cm, K. 120 cm.